

Sonntag, 25. November, ab 15 Uhr

Training Umgang mit der Polizei

Kontrolle, Festnahme, Verhör, Hausdurchsuchung

Informationsveranstaltung und Training zu „Umgang mit Polizei“ – offen für alle, besonders eingeladen sind alle, die von Polizei drangsaliert sind oder Kontrollen, Durchsuchungen, Verhöre und mehr zu befürchten haben und sich darauf vorbereiten wollen. Geplant sind: Informationen zu Polizeirecht, Verhörtraining, Austausch über Aktionsmöglichkeiten usw.

Rechtshilfe-Tipps: www.prozesstipps.de.vu

Nach langer Pause endlich wieder: Politische Prozesse in Gießen

Donnerstag, 29.11.2007, 9 Uhr im Landgericht, Raum E 15 Berufungsverhandlung im Prozess gegen Projektwerkstättler

Schon das dritte Mal - diesmal erzwungen wegen die Aufhebung des bisherigen Urteils durch das Bundesverfassungsgericht (1 BvR 1090/06). Dabei ist nicht mehr viel übrig vom ehemals groß angelegten Versuch von Polizei, Staatsanwaltschaft und Gerichten, ihre Kritiker endlich mal hinter Gitter zu bringen. Alle brachen dazu das Grundgesetz – und das fiel ihnen auf die Füße. Das Bundesverfassungsgericht hob die Urteile auf und ordnete eine Neuverhandlung an (1 BvR 1090/06). Inzwischen haben die RobenträgerInnen klein beigegeben - der umstrittene Anklagepunkt ist vom Tisch. Übrig bleibt ein lächerliches Restprogramm, für das nun ein neues Urteil gefunden werden muss.

Alle Infos zum Prozess: www.projektwerkstatt.de/prozess

13.12.2007 im Amtsgericht Gießen, 11.45 Uhr, Raum 100 A

Journalist vor Gericht – weil er Gentech-Feld fotografierte

Das ist in Gießen gefährlich: Ein Journalist fotografierte (ganz normal von der Straße aus) das hochumstrittene Genversuchsfeld am Alten Steinbacher Weg. Da kommt die Polizei vorbei und verhaftet ihn (plus zwei BegleiterInnen). Er hält den Uniformierten eine gültigen Presseausweis hin. Doch das nützt nichts ... eher macht es das schlimmer: Weil er nicht seinen Personalausweis gezeigt hatte, wird er nun vor Gericht gestellt.

Gentechnikkritik im Internet: www.gendreck-giessen.de.vu

Fiese Tricks von Polizei und Justiz

Seit Jahren werden Daten über gefälschte Beweise, erfundene Straftaten und Manipulationen vor Gericht gesammelt. Im Juli 2007 ist über die Machenschaften Gießener Polizei und Justiz ein Buch erschienen unter dem Titel „Tatort Gutfleischstraße. Die fiesen Tricks von Polizei und Justiz“ im SeitenHieb-Verlag (www.seitenhieb.info). Aktuell läuft eine Veranstaltungsreihe in verschiedenen Städten. Das Oberlandesgericht Frankfurt bescheinigte den Gießener Uniform- und RobenträgerInnen Nazimethoden, die Staatsanwaltschaft Wiesbaden ermittelt.

Alle Infos unter: www.projektwerkstatt.de/fiesetricks

